

## Presseinformation

---

### **Kirchliche Versorgungskassen KZVK und VKPB aus Dortmund zweimal Sieger bei den portfolio institutionell Awards 2013**

**Dortmund.** Zu den großen Gewinnern mit gleich zwei Auszeichnungen bei den diesjährigen portfolio institutionell Awards gehört die KZVK als „Beste Pensionskasse/Zusatzversorgungskasse 2013“ und die VKPB als „Bestes Versorgungswerk 2013“. Beide Auszeichnungen wurden am Donnerstag in Düsseldorf mit Blick auf das Management der Kapitalanlagen verliehen.

Dr. Wolfram Gerdes (52), Vorstand Kapitalanlagen und Finanzen, nahm den Preis erfreut entgegen und sieht darin Bestätigung und Ansporn zugleich. „Die Auszeichnung stellt noch einmal klar, dass das Kapital, das kirchliche und diakonische Arbeitgeber sowie deren Beschäftigte den kirchlichen Versorgungskassen anvertrauen, erfolgreich, professionell und nachhaltig gemanagt wird.“

Mit dieser in ihrer Art einzigen Auszeichnung für institutionelle Investoren in Deutschland werden jährlich die Besten ihres Fachs geehrt. Die Awards werden insgesamt in 13 unterschiedlichen Kategorien verliehen.

Die Jury, die sich aus namhaften Wirtschaftswissenschaftlern zusammensetzt, zeigte sich von den Strukturen, Prozessen und den erreichten Ergebnissen beeindruckt. Das selbstgesteckte Ziel der Kassen, die Nettoverzinsung der Lebensversicherer im Mittel um mehr als 0,5 Prozent zu übertreffen, wird fortlaufend erreicht. Hinzu kommt, dass KZVK und VKPB größten Wert auf eine ethisch einwandfreie und nachhaltige Kapitalanlage legen.

#### **Hinweis an die Redaktion:**

*Hintergrundinformation – [www.portfolio-institutionell-awards.de](http://www.portfolio-institutionell-awards.de)*

Die portfolio institutionell Awards wurden am 25. April 2013 in Düsseldorf zum siebten Mal in Folge vergeben. Sie sind in Ihrer Art die einzige und wichtigste jährliche Auszeichnung für institutionelle Investoren im gesamten deutschsprachigen Raum. Seit dem Start im Jahr 2006 ist die Idee der Awards, die nachhaltige Förderung der Transparenz in der deutschen Kapitalanlage, auch heute noch ein aktuelles und angestrebtes Ziel des Auswahlverfahrens. Das Besondere an den portfolio institutionell Awards

ist hierbei auch, die für jede einzelne Kategorie eigens zusammengestellte, neutrale Fachjury, die in ihrer Arbeit von einem wissenschaftlichen Beirat unterstützt und überprüft wird. Alle Bewerber für einen der 13 portfolio institutionell Awards erhalten eine qualifizierte Expertise und können sich in persönlichen Gesprächen mit der Fachjury austauschen, um deren Meinung zu ihrer Einreichung einzuholen.

*Ansprechpartner für die Presse:*

Tanja Heyde, Öffentlichkeitsarbeit

Telefon 02 31/95 78 – 511      Telefax 02 31/95 78 - 399

E-Mail: [Tanja.Heyde@kzv-k-dortmund.de](mailto:Tanja.Heyde@kzv-k-dortmund.de)

*Informationen zu den Kirchlichen Versorgungskassen*

Die Kirchlichen Versorgungskassen KZVK und VKPB sind zwei Altersversorgungseinrichtungen der evangelischen Kirche mit unterschiedlichen Aufgaben.

Die KZVK (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Rheinland-Westfalen) gewährt den privatrechtlich beschäftigten Mitarbeitenden der bei ihr beteiligten kirchlichen und diakonischen Arbeitgeber seit 1955 eine betriebliche Zusatzrente im Alter, bei Erwerbsminderung und für die Hinterbliebenen.

Aufgabe der VKPB (Gemeinsame Versorgungskasse für Pfarrer und Kirchenbeamte) ist es, den im kirchlich-/öffentlich-rechtlichen Dienstverhältnis stehenden Pfarrern, Kirchenbeamten etc. die Erfüllung der Versorgungsansprüche zu sichern. Zu den Versorgungsansprüchen in diesem Sinne gehört auch der Anspruch auf Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen.

*Weitere Informationen im Netz:*

[www.kzv-k-dortmund.de](http://www.kzv-k-dortmund.de)

[www.vkpb-dortmund.de](http://www.vkpb-dortmund.de)

[www.portfolio-institutionell-awards.de](http://www.portfolio-institutionell-awards.de)